# II. Verein und Museum

| Jb. Nass. Ver. Naturk. | **110** | S. 111—119 | Wiesbaden 1988 |
| --- | --- | --- | --- |

**Jahresbericht des Nassauischen Vereins für Naturkunde für das Jahr 1987**
erstattet vom 1. Vorsitzenden Dr. E. PAULY, Wiesbaden

### 1. Veränderung im Mitgliederbestand 1987

| | |
| --- | --- |
| Am 31. Dezember 1986 gehörten dem Verein an: | 286 Mitglieder |
| Im Jahre 1987 sind eingetreten | 15 Mitglieder |
| ausgeschieden sind | 8 Mitglieder |
| verstorben sind | 8 Mitglieder |
| Am 31. Dezember 1987 gehörten somit dem Verein | 285 Mitglieder an. |

### 2. Verstorbene Mitglieder im Jahre 1987

Herr Dr. PAUL PFEFFER, Wiesbaden
Frau JULIANE HEITHECKER, Wiesbaden
Herr FRITZ HEYELMANN, Wiesbaden
Herr WILHELM BERGENTHAL, Wiesbaden
Herr KARL ACKERMANN, Wiesbaden
Herr JOHANNES MATHEIS, Wiesbaden
Herr HANS TEUTER, Wiesbaden
Herr Dr. ADALBERT ARNOLD, Wiesbaden-Medenbach

### 3. Mitglieder-Jubiläen im Jahre 1987

65 Jahre Mitglied

Herr Dr. KARL FILL, Wiesbaden

45 Jahre Mitglied

Herr Stud. Rat Dr. GEORG EBERLE, Lübeck
Herr RUDOLF SCHMIDT, Konstanz

40 Jahre Mitglied

Herr Prof. Dr. WILHELM FRESENIUS, Wiesbaden
Herr Prof. Dr. FRIEDRICH NÖRING, Wiesbaden
Herr Dr. CHRISTOPH RÉE, Ginsheim-Gustavsburg

35 Jahre Mitglied

Frau SYBILLE DOUFRAIN, Schlangenbad
Herr Prof. Dr. AUGUST EPPLE, Philadelphia
Frau GERTRUD SCHUMACHER, Wiesbaden
Frau FRIEDA SCHWEIGER, Wiesbaden

30 Jahre Mitglied

Frau MARIANNE FRIES, Wiesbaden
Frau JOHANNA RIEDEL, Wiesbaden
Herr O.-Stud.-Direktor HEINZ-GÜNTHER VIEHL, Wiesbaden

25 Jahre Mitglied

Herr Prof. Dr. HERBERT ANT, Hamm
Herr HORST BENDER, Idstein
Herr KARLHEINZ BERNHARD, Idstein
Botanisches Institut der Universität Marburg
Herr WALTER CZYSZ, Wiesbaden
Hess. Landesbibliothek Wiesbaden

## 4. Die Tätigkeit des Vereins im Jahre 1987

### 4.1 Große Vorträge (Abendveranstaltungen)

Im großen Hörsaal des Museums fanden 6 Vorträge mit Dias bzw. Film statt, an denen sich zwischen 35 und 96 Hörer beteiligten. Auch in diesem Winterhalbjahr entstanden nach den Vorträgen zum Teil sehr lebhafte Diskussionen mit dem Redner.

Die Vorträge im Januar und Februar 1987 gehörten noch zu dem Rahmenthema „Die Nordsee als Lebens- und Wirtschaftsraum", Vorträge im November und Dezember 1987 gehörten zu der Vortrágsserie „Der Rhein — Geologie, Ökologie, Ökonomie".

13. Januar 1987: HARTWIG HOFFMANN (Tönning/Holstein):
Der Nationalpark Schleswig-Holstein'sches Wattenmeer.

10. Februar 1987: Dipl.-Ing. E. HOFFMANN (Ascheberg/Holstein):
Ölförderung im Küstengebiet der Nordsee.

10. März 1987: Dr. E. PAULY (Wiesbaden):
Wadi el Araba, Land zwischen Rotem und Totem Meer.

13. Oktober 1987: Prof. Dr. H. BECKER (Geisenheim/Rhein):
Argentinien: Weinbau, Land und Leute.

10. November 1987: Prof. Dr. A. SEMMEL (Frankfurt am Main):
Von der tropischen Rumpffläche zum periglazialen Cañon — die Geschichte des Rheintales.

08. Dezember 1987: Prof. Dr. R. KINZELBACH (Mainz):
Der Rhein als Öko-System.

## 4.2 Kleine Vorträge

(naturkundliche Kurse, nachmittags)

Die kleinen Vorträge im Demonstrationsraum des Museums lockten zwischen 20 und 44 Zuhörer an. Mit acht Vorträgen war das Angebot im Demonstrationsraum des Museums in diesem Jahr besonders reichlich.

20. Januar 1987: Dr. A. WEBER (Wiesbaden):
Von der Nordseeküste zu den Vogelbergen Irlands.

03. Februar 1987: TH. ESCHENAUER (Wiesbaden):
Wanderungen im nordfriesischen Wattenmeer.

17. März 1987: und: 24. März 1987: B. FLEHMIG (Wiesbaden):
Belauschte Vogelwelt
(Dias, Tonband).

07. April 1987: H. RICHTER (Hirschhausen/Lahn):
Dünnsäure-Verklappung in der Nordsee.

20. Oktober 1987: U. EIDAM (Frankfurt am Main):
Reiseskizzen vom Vännern-See (Schweden).

24. November 1987: GABY GEDULDIG (Mainz):
Die Baumläufer: Gesang- und Verwandtschaftbeziehungen.

15. Dezember 1987: BEATE LÖB (Frankfurt am Main):
Zur Bedeutung von Naturhöhlen innerhalb einer Höhlenbrüterpopulation.

## 4.3 Exkursionen

Erfreulich ist, daß die für den Sommer 1987 angekündigten Exkursionen alle durchgeführt werden konnten. An den 12 Exkursionen des Jahres 1987 nahmen zwischen 11 und 57 Interessenten teil. Besonders erwähnt werden muß hier die Führung durch die Ölschiefer-Grube Messel, die sehr aufschlußreich war, Mißverständnisse beseitigte, Zusammenhänge klar werden ließ.

Sonntag,
15. Februar 1987: Ornithologische Tagesexkursion an den Mittelrhein Bingen/Gaulsheim — Ingelheim (Europa-Reservat für Wasservögel).
Führung: D. ZINGEL

Sonntag,
17. Mai 1987: Vogelstimmenführung durch Nerotal-Rabengrund.
Führung: D. ZINGEL

Sonntag,
24. Mai 1987: Botanische Exkursion zum Gau-Algesheimer Kopf und zum Ockenheimer Hörnchen.
Führung: Stud.-Dir. H. KALHEBER

Samstag,
30. Mai 1987: Ornithologische Wanderung Budenheim (Obstkulturen, Hochwasserdeiche, Weichholzaue — Beobachtung des Wiedehopf) — Freiweinheim.
Führung: D. ZINGEL

Sonntag,
31. Mai 1987: Botanische Tagesfahrt zum Lemberg bei Niederhausen/Nahe — Münster am Stein — Ebernburg.
Führung: Dr. U. HECKER

| | |
|---|---|
| Donnerstag, 11. Juni 1987: | Besuch des Institutes für Rebenzüchtung und Rebenveredlung der Hessischen Lehr- und Forschungsanstalt Geisenheim (mit Weinprobe). Führung: Prof. Dr. H. BECKER |
| Samstag, 18. Juli 1987: | Führung durch den Wiesbadener Apothekergarten. Führung: Dr. H. HOFMANN |
| Sonntag, 02. August 1987: | Geologische Exkursion in die Lahn-Mulde zwischen Camberg und Limburg mit Brunnenbesichtigung in Niederselters. Führung: Dr. W. STENGEL-RUTKOWSKI |
| Samstag, 29. August 1987: | Führung durch die Ölschiefer-Grube Messel (Fossilien-Fundstätte) und durch das Museum Darmstadt. Führung. Prof. Dr. W. VON KOENIGSWALD |
| Sontag, 06. September 1987: | Geologisch-lagerstättenkundliche Exkursion in den Westtaunus, die westliche Lahnmulde und auf den Westerwald. Führung: Dr. E. PAULY |
| Samstag/Sonntag, 19./20. Sept. 1987: | Geologische Exkursion nach Osthessen. Führung: Dr. F. RÖSING |
| Donnerstag, 24. September 1987: | Besuch der Sektkellerei Henkell. |
| Mittwoch, 18. November 1987: | Ornithologische Tagesexkursion an den Mittelrhein Bingen/Gaulsheim — Ingelheim (Europa-Reservat für Wasservögel). Führung: D. ZINGEL |

## 5. Die Jahreshauptversammlung 1987

Auf unserer Hauptversammlung am 11. März 1986 war beschlossen worden, die Jahreshauptversammlung 1987 getrennt von einem Abend-Vortrag abzuhalten. So fand die Jahreshauptversammlung 1987 am 26. März 1987 im Hauptbahnhof, (Wappenzimmer) statt. Die in der Einladung ausgesprochene Hoff-

nung, daß die Mitglieder ohne die Ermüdung eines vorangegangenen Vortrags lebhafter an einer Diskussion des Vereinslebens teilnehmen könnten, hat sich erfüllt. Der 1. Vorsitzende eröffnete die Hauptversammlung um 19.40 Uhr und konnte 26 Vereinsmitglieder begrüßen. In dem im September 1986 übersandten Winterprogramm 1986/1987 waren die Mitglieder des Vereins zum Besuch dieser Hauptversammlung eingeladen worden. Auf Fragen zu einer Ergänzung der mit der Einladung verschickten Tagesordnung wurden keine weiteren Tagungsordnungswünsche angemeldet.

Die Hauptversammlung sollte gleichzeitig auch als „Stiftungsfest" begangen werden, um so Tradition zu wahren bzw. wieder an alte Traditionen anzuknüpfen. In Wiederholung früherer Appelle wurden die Mitglieder gebeten, nicht nur die Veranstaltungen des Vereins zu genießen, sondern sie auch selbst mitzugestalten; dieser Wunsch gilt ganz besonders auch für die Jahreshauptversammlung und die damit verbundenen Stiftungsfeste.

### 5.1 Jahresbericht für das Jahr 1986

Die auf der Jahreshauptversammlung 1986 geäußerte Hoffnung, daß die Mitgliederzahl des Vereins bald wieder 300 erreiche, hat sich leider nicht erfüllt. Nach einer Zunahme in 1985 sank der Mitgliederbestand des Vereins zum Ende des Jahres 1986 auf 286 Mitglieder (siehe Jahresbericht für 1986 in Band 109 der Jahrbücher).

Der 1. Vorsitzende dankte Frau E. HEYELMANN, die in altgewohnter Weise die Liste der Mitgliederbewegung führte und auch das Verzeichnis der Jubilare zusammenstellte. — Er gab trotz allem seiner Hoffnung Ausdruck, daß mit einer intensivierten Werbung der Verein doch wieder 300 Mitglieder erreichen kann.

Der Ehrung der im Jahr 1986 verstorbenen Vereinsmitglieder schloß sich die Würdigung der Jubilare für das Jahr 1987 an.

Die Tätigkeit des Vereins im Jahre 1986 wurde erörtert.

### 5.2 Kassenbericht

Herr E. ZENKER hat auch im Jahre 1986 die Vereinskasse wieder vorbildlich geführt.

| | |
|---|---|
| Einnahmen 1986 | 14.419,09 DM |
| Ausgaben 1986 | 15.111,31 DM |
| Passiva per 31.12.1986 | 692,22 DM |
| Guthabenübertragung aus 1985 | 33.717,77 DM |
| Gesamtguthaben per 31.12.1986 | 33.025,55 DM |

### 5.3 Bericht der Kassenprüfer

Frau Dr. H. REICHMANN und Herr K. NICOLAI haben am 16. Februar 1987 die Kassenprüfung für das Jahr 1986 durchgeführt; sie gab zu keinerlei Beanstandung Anlaß. Die Kasse wurde in Ordnung befunden. Der schriftliche Bericht der Kassenprüfer wurde vom 1. Vorsitzenden verlesen.

### 5.4 Entlastung des Vorstandes

Die Entlastung des Kassenwartes wurde auf Antrag des Vorsitzenden einstimmig beschlossen. Der 1. Vorsitzende dankte Herrn ZENKER für die geleistete, zuverlässige Arbeit.

Herr Dr. W. RASCHIG stellte den Antrag, den gesamten Vorstand zu entlasten. Dieser Antrag wurde bei Stimmenthaltung der anwesenden Vorstandsmitglieder einstimmig angenommen.

### 5.5 Neu- und Zuwahlen gemäß §§ 11 und 12 der Satzung

Da Herr ZENKER auf der Jahreshauptversammlung 1986 für ein weiteres Jahr als Kassenwart gewählt wurde, ergab sich im Vorstand des Vereins keine Veränderung. Die Neubesetzung des Kassenwartes steht erst für die Hauptversammlung 1988 an.

Satzungsgemäß scheiden die Beirats-Mitglieder H. KALHEBER und P. FIEDLER aus. Beide Herren werden einstimmig für weitere drei Jahre als Beirats-Mitglieder wiedergewählt.

Der 1. Vorsitzende bedankte sich bei allen Damen und Herren, die sich für Vorstand- und Beirats-Arbeit einsetzen.

### 5.6 Wahl der Kassenprüfer

Frau Dr. REICHMANN und Herr NICOLAI haben sich bereiterklärt, auch für das kommende Jahr wieder als Kassenprüfer zur Verfügung zu stehen. Beide wurden als Kassenprüfer einstimmig wiedergewählt.

### 5.7 Verschiedenes

Der Vorsitzende gibt eine allgemeine Übersicht über die für das kommende Sommerhalbjahr vorgesehenen Exkursionen. — Die Vortragsserie des Winterhalbjahres 1987/88 wird unter dem Thema stehen „Der Rhein — Geologie, Ökologie, Ökonomie".

Als immer wiederkehrender Diskussionspunkt wurde erneut die Werbung für den Verein diskutiert; besonders die Werbung jugendlicher Mitglieder macht Schwierigkeiten; nachdem die Bemühungen um eine Kooperation mit Schulleitungen keinen Erfolg hatte, müssen andere Wege gefunden werden. Werbung für unsere Veranstaltungen in Zeitungen wird diskutiert, Schwerpunktwerbungen für bestimmte Veranstaltungen werden besprochen. Ein wichtiges Thema scheint auch zu sein, wie der Verein verdiente Vereinsmitglieder ehren kann; sehr vielfältige Vorschläge zu diesem Thema werden gemacht, eine Entscheidung kann noch nicht gefällt werden.

Diskutiert werden ferner die An- und Abmeldefristen bei Busexkursionen, die Kostenerstattungen bei kurzfristiger Absage, Zusteigemöglichkeiten bei Busexkursionen etc; weitere Preisausschreiben werden besprochen, der Seniorentreff und die dazu anzusprechenden Teilnehmer wird diskutiert, es werden Nachbesprechungen zu Exkursionen angeregt, die Einzugsermächtigung im Rahmen der Vereinsverwaltung der NASPA wird diskutiert und einstimmig beschlossen, den Mitgliederbeitrag ab 01.01.1988 im Einzugsverfahren abzurufen.

Zum Abschluß der Hauptversammlung dankte der 1. Vorsitzende der Landeshauptstadt Wiesbaden für den gewährten Zuschuß, dem Museum, dem Hausmeister, allen Helfern, den Rednern der Vortragsabende, den Exkursionsführern sowie allen Vorstands- und Beiratsmitgliedern für ihre Hilfe und Mitarbeit.

Die Hauptversammlung wurde um 22.20 Uhr geschlossen; der Umstand, daß in dieser Hauptversammlung sehr viel mehr neue Gedanken und Ideen vorgetragen wurden, als auf früheren Hauptversammlungen, und daß diese Hauptversammlung 2 3/4 Stunden dauerte, gibt zu der Hoffnung Anlaß, daß die Lösung der Versammlung von einem Abendvortrag zur Produktivität innerhalb der Versammlung beiträgt. Der Nutznießer wird sicher unser Verein sein.

Damit endet der Bericht über die Jahreshauptversammlung 1987.

## 6. Allgemeine Mitteilungen

Die Herausgabe des Jahrbuches 109 (als Doppelband) hat sich etwas verzögert; die Planung macht aber sicher, daß der Band bis zum Jahresende 1987 erscheinen kann. Die „Mitteilungen" 19 und 20 sind erschienen.

Die Entwicklung im Jahre 1987 hat gezeigt, daß es schwierig ist, mit älteren Vereinsmitgliedern regelmäßig ins Gespräch zu kommen. Die Bemühungen des Ehepaares RICHTER, Information und Geselligkeit zu verbinden, haben mangels Beteiligung zu keinem richtigen Ergebnis geführt. Es ist zu überlegen, ob diese Art der Nachmittags-Veranstaltungen weiter angeboten werden kann.

Im Bemühen, Ungereimtheiten in der Organisation des Vereins oder im Ablauf des Vereinslebens nach und nach auszumerzen, soll in diesem Jahresbericht

für das Jahr 1987 alles das gebracht werden, was für das Vereinsjahr 1987 von Bedeutung ist.

Es stört den Berichterstatter seit langem, daß (z. B.) erst auf der Jahreshauptversammlung im Frühjahr 1988 über die Finanzlage des Vereins für das Jahr 1987 berichtet wird. — Da die Jahresberichte immer erst im darauffolgenden Jahr geschrieben werden, könnn in diesen Bericht auch alle Fakten aufgenommen werden, die sich auf das Berichtsjahr beziehen. Das ist neben Mitgliederbewegung und Jubiläen besonders die Mitteilung des Kassenstandes. Deshalb wird hier der Kassenabschluß für 1987 schon mitgeteilt, der von den Prüfern als in Ordnung befunden wurde, obwohl er auf der Jahreshauptversammlung 1988 erst vorgestellt wurde.

Kassenabschluß 1987

| | |
|---|---|
| Einnahmen 1987 | 15.494,36 DM |
| Ausgaben 1987 | 17.461,67 DM |
| Passiva per 31.12.1987 | 1.967,31 DM |
| Guthabenübertragung aus 1986 | 33.025,55 DM |
| Gesamtguthaben per 31.12.1987 | 31.058,24 DM |

Am Ende des Jahresberichtes für das Jahr 1987 muß wieder einmal darauf hingewiesen werden, daß der Verein nach wie vor willige Mitglieder sucht; willig nicht nur als Teilnehmer an Vorträgen und Exkursionen und als Kritiker, sondern auch willig, bei den verschiedensten Arbeiten zu helfen.

Die vor einiger Zeit geäußerte Hoffnung, den Mitgliederbestand wieder auf 300 zu erhöhen, hat sich leider nicht erfüllt. Es ergeht die Bitte an alle Mitglieder, mehr für den Verein zu werben und dem Verein neue Mitglieder zuzuführen.

Anschrift des Verfassers: Dr. ERNST PAULY
Imkerweg 1, 6200 Wiesbaden

Manuskript eingegangen am: 20. 9. 1988